

## Sektion 13 – Differenzielle Erziehungs- und Bildungsforschung

### Kommission Pädagogik und Humanistische Psychologie

Im aktuellen Berichtszeitraum wurden zum Arbeitsfeld der Kommission und ihren Anschluss Themen in Projekten, Publikationen und Vorträgen vornehmlich zu Gestaltpädagogik, Resilienz, Medikalisierung in pädagogischen Feldern, Künstlicher Intelligenz, häuslicher Gewalt, E-Portfolios im Professionalisierungskontext und Beratung in pädagogischen Kontexten gearbeitet. Die folgende Auflistung bietet eine ausgewählte Übersicht.

#### *Projekte und weitere Aktivitäten*

Die von Dr. Yvette Völschow geleitete Arbeitsstelle für reflexive Person- und Organisationsentwicklung an der Universität Vechta hat die Evaluation der Fortbildungsmaßnahme „Kollegiales Coaching für pädagogische Führungskräfte“, das für zwei Jahre durch die Qualitäts- und Unterstützungsagentur – Landesinstitut für Schule NRW (QUA-LIS) gefördert wurde, abgeschlossen. Über den erstellten ausführlichen Abschlussbericht für die Auftraggebenden hinaus konnte zusätzlich eine Veröffentlichung in der Zeitschrift *Pädagogische Führung* (siehe Publikationen) zu den Ergebnissen erstellt und platziert werden.

Wie im vergangenen Jahr wurde an der Universität Vechta das im Rahmen der Förderung „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“ durch die Stiftung Innovation in der Hochschullehre vom 1. Oktober 2021 bis 1. Juli 2024 geförderte Projekt „ViBeS – Virtuell begleitetes Selbststudium im erweiterten Bildungsraum in den Bausteinen 6, 10 und 11 Selbststudiumsrelevante Kompetenzen über digitales Portfolio reflektieren und fördern (ePortfolio + OSA)“ durch Prof. Dr. Y. Völschow geleitet.

Das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von 2019 bis 2023 geförderte Projekt „BRIDGES II – Brücken bauen: Zusammenarbeit initiieren und gestalten II“ der Universität Vechta mit dem durch die Arbeitsstelle für reflexive Person- und Organisationsentwicklung (Prof. Dr. Yvette Völschow) geleiteten Baustein 3: „Implementierung und Weiterentwicklung des elektronischen Kompetenzentwicklungsportfolios (eKEP)“ wurde im Jahr 2023 abgeschlossen. Die Ergebnisse wurden über einen Abschlussbericht und Tagungsteilnahmen (siehe Vorträge) festgehalten und verbreitet.

Das Projekt DIPALOG ([www.dipalog.ch](http://www.dipalog.ch)) thematisiert die *21st century skills*. Es wird von Prof. Dr. phil. Dölf Looser von der Pädagogischen Hochschule

le St. Gallen (PHSG) während drei Jahren (2022 bis 2025) geleitet. Schülerinnen und Schüler erhalten die Möglichkeit, ihre überfachlichen Lebens- und Schlüsselkompetenzen, welche für den längerfristigen Bildungs- und Lebenserfolg eine große Bedeutung haben, in der Schule über mehrere Wochen lang mit spezifischen individuellen Aufgaben für die 3. bis 9. Klasse zu trainieren. DIPALOG steht zudem für den Dialog zwischen Lehrpersonen, Eltern, Schülerinnen und Schülern. Ziel von DIPALOG ist es, eine umfassende Persönlichkeitsentwicklung der Kinder und Jugendlichen zu unterstützen. Das längsschnittlich angelegte Projekt wird von der Schweizerischen Agentur für Innovationsförderung ([www.innsuisse.ch](http://www.innsuisse.ch)) getragen und von folgenden Verbänden/Behörden empfohlen: Dachverband der Lehrerinnen und Lehrer Schweiz, Verband der Schulleiterinnen und Schulleiter Schweiz, Verband der Schulsozialarbeiterinnen und -arbeiter und Erziehungsdepartemente der Umsetzungskantone Thurgau, Appenzell Ausserrhoden und Appenzell Innerrhoden.

### *Publikationen*

- Burow, Olaf-Axel (2024): Mit KI zu leidenschaftlicher Bildung. Ein Manifest. Weinheim, Basel: Beltz.
- Friele, Boris/Schübel, Thomas (2023): Ausblicke auf die Medikalisierungsfor- schung: Medikalisierungsprozesse als Herausforderung für die Identitäts- behauptung der Sozialen Arbeit. In: Schübel, Thomas/Friele, Boris (Hrsg.): Medikalisierung und Soziale Arbeit. Wiesbaden: Springer VS. S. 277-294. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-40507-6\\_16](https://doi.org/10.1007/978-3-658-40507-6_16).
- Göppel, Rolf/Graf, Ulrike (2023): Resilienzförderung als Mittel im Kampf ge- gen Kinderarmut? In: Lehren & Lernen 49, 8/9, S. 36-41.
- Graf, Ulrike (2023): Nachhaltigkeit und Glück. Erhöht Nachhaltigkeit die Le- benszufriedenheit? Ein Essay. In: daktylos. Bildungswissenschaftliches Magazin der Pädagogischen Hochschule Heidelberg 28, S. 39-40.
- Janßen, Wiebke/Völschow, Yvette/Stein, Margit (2023): EU FEM Roadmap – Perspektiven für eine fehlerpräventive Professionalität im Kontext Sozialer Arbeit mit Betroffenen von Früh- und Zwangsehen. In: Beushausen, Jürgen/ Rusert, Kerstin/Stummbaum, Martin (Hrsg.): Fehlerkulturen in der Sozialen Arbeit. Orientierungshilfen auf dem Weg zu einer fehlerreflektierten Profes- sionalität. Opladen, Toronto: Verlag Barbara Budrich, S. 182-192.
- Kassis, Wassilis/Vasiou, Aikaterini/Govaris, Christos/Rietz, Christian/Graf, Ul- rike (2023): Individual and Social Predictors of Greek Early Adolescents' Self-Determination: A Longitudinal Structural Equation Analysis. In: Psy- chology 28, 2, S. 176-194. [https://doi.org/10.12681/psy\\_hps.31471](https://doi.org/10.12681/psy_hps.31471).
- Kassis, Wassilis/Vasiou, Aikaterini/Govaris, Christos/Favre, Céline/Aksoy, Dilan/Graf, Ulrike (2024): Social and Individual Factors Predicting Stu- dents' Resilience: A Multigroup Structural Equation Model. In: Education Sciences 14, 1, 15. <https://doi.org/10.3390/educsci14010015>.

- Schübel, Thomas (2023): Einführung in die Gestaltpädagogik. Kontakt und Dialog im pädagogischen Alltag. Weinheim: Beltz Juventa.
- Schübel, Thomas (2023): Medikalisierung der Erziehung? Ambivalenzen „bindungsorientierter“ Sozialer Arbeit. In: Schübel, Thomas/Friele, Boris (Hrsg.): Medikalisierung und Soziale Arbeit. Wiesbaden: Springer VS, S. 119-135. [https://doi.org/10.1007/978-3-658-40507-6\\_8](https://doi.org/10.1007/978-3-658-40507-6_8).
- Schübel, Thomas (2023): Perspektiven der Gestaltpädagogik. Gevelsberg: Edition Humanistische Psychologie.
- Völschow, Y. & Hübner, Catharina (2023): Soziale Arbeit mit von häuslicher Gewalt betroffenen Müttern. In: Matzner, Michael/Eickhorst, Andreas (Hrsg.): Handbuch Soziale Arbeit mit Müttern. Weinheim: Beltz Juventa, S. 262-277.
- Völschow, Yvette/Janßen, Wiebke/Warrelmann, Julia-Nadine (2023): Kollegiales Coaching für Schulaufsichten – Unterstützung bei Belastungen. In: PädF-Pädagogische Führung. Zeitschrift für Schulleitung und Schulberatung, 6, S. 226-229.
- Völschow, Yvette/Janßen, Wiebke/Warrelmann, Julia-Nadine (2023): Supervision und Kollegiale Beratung als Reflexionsformate in der Sozialen Arbeit mit Mädchen\*. In Schierer, Elke/Reichle, Sylvia C. (Hrsg.): Handbuch Mädchen\*(sozial)arbeit. Professionelle Herausforderungen der Sozialen Arbeit geschlechterreflektierend bewältigen. Weinheim: Beltz Juventa, S. 312-324.
- Walter, M. Claudius/Graf, Ulrike/Grimm, Adrian (2003): Wir machen uns auf den Weg! Nachhaltige Entwicklung auf Organisationsebene. In: daktylos. Bildungswissenschaftliches Magazin der Pädagogischen Hochschule Heidelberg 28, S. 40-41.

### *Vorträge und Präsentationen*

- „Ausweitung der Professionalisierungsfunktion des elektronischen Kompetenzentwicklungsportfolios als Core Practices in der Lehrer\*innenbildung“, von Yvette Völschow und Stefanie Brunner auf der „QLB-AN-schlussstagung Niedersachsen“, Hannover (8. November 2023).
- „Connecting ePortfolio And Online-Self-Assessment: The Digital Documentation Of Students’ Competence Development And Reflection Via Extended ePortfolio Work“, von Stefanie Brunner, Yvette Völschow und Julia-Nadine Warrelmann auf der Tagung ePIC 2023 – Open Recognition for a Sustainable Planet in Wien, Österreich (6. bis 8. Dezember 2023).
- „Das neue ePortfolio in Stud.IP – technische Implementierung und curriculare Verankerung“, Poster- und Messestandpräsentation von Stefanie Brunner und Yvette Völschow auf der „Abschlussstagung der Qualitätsoffensive Lehrerbildung“, Berlin (5. bis 6. Oktober 2023).

- „Effekte Kollegialen Coachings für pädagogische Führungskräfte“, von Yvette Völschow und Wiebke Janßen auf der Veranstaltung „Kollegiales Coaching für pädagogische Führungskräfte“ der QUA-LiS – Qualitäts- und Unterstützungsagentur NRW (15. März 2023).
- „Erfahrungen mit der Erstellung und Verwendung von ePortfolios“, Workshop von Julia-Nadine Warrelmann im Rahmen des offenen Formats „DidaktISCH“ des Projekts ViBes, Universität Vechta (7. Juni 2023).
- „Häusliche Gewalt in ländlichen Räumen: Erkenntnisse und Herausforderungen“, von Yvette Völschow auf der Tagung des Fachausschusses Frauen-, Sozial- und Gesellschaftspolitik, Arbeitskreis des Deutschen LandFrauenverbandes in Berlin (26. April 2023).
- „Implementierung und Weiterentwicklung des elektronischen Kompetenzentwicklungsportfolios (eKEP)“, Posterpräsentation von Stefanie Brunner, Yvette Völschow und Julia-Nadine Warrelmann auf der Tagung „Fachunterricht inklusiv und digital gestalten! Konzepte und Erkenntnisse für Schule und Lehrer\*innenbildung“, Universität Vechta (25. bis 26. September 2023).
- „Psychodrama als humanistisches Verfahren – Beratungstheoretische Implikationen für eine professionelle Haltung in Beratung und Handeln Sozialer Arbeit“, von Yvette Völschow auf dem Fachkongress „Soziale Arbeit und Psychodrama“ an der Universität Vechta (28. September 2023).
- Podiumsdiskussionsteilnahme Yvette Völschow auf der Tagung „Fachunterricht inklusiv und digital gestalten! Konzepte und Erkenntnisse für Schule und Lehrer\*innenbildung“, Universität Vechta (25. bis 26. September 2023).

*Ulrike Graf (Heidelberg)*